

Medieninformation

Neue Toihaus-Produktion „Nebelweich“ als Koproduktion mit Festival Imago Dei



Produktionsfotos „Nebelweich“: © Siegrid Cain

(Salzburg/ Krems) Die neue Toihaus-Produktion „Nebelweich“ hat am Sonntag, 26. März 2023 15 Uhr als Koproduktion mit dem Imago Dei-Festival im Klangraum Krems Minoritenkirche Premiere: *„Wir freuen uns sehr über die erstmalige Kooperation mit diesem wunderbaren Musik-Festival. In „Nebelweich“ begegnen einander Performance und Barockmusik in einem inspirierenden Zusammenspiel. Wir freuen uns besonders, dies mit einem sehr jungen Publikum zu teilen und sie zu diesem Erlebnis einzuladen.“*, so die künstlerischen Toihaus-Leiterinnen und Choreografinnen von „Nebelweich“ Cornelia Böhnisch und Katharina Schrott.

In der neuen Produktion „Nebelweich“ treffen verschiedene Zeit- und künstlerische Genreebenen aufeinander: Die Verspieltheit barocker Musik verbindet sich mit der Klarheit und Reduktion zeitgenössisch-tänzerischer und performativer Bewegungen. Gemeinsame Formen gehen über in Soli, die sich wieder zu einem großen Ganzen formieren.

„Für „Nebelweich“ haben wir mit drei ephemären Materialien gearbeitet, die verschiedene Sinnes- und Wahrnehmungsebenen berühren. Alle drei sind eindringlich und entfalten in ihrem Zusammenspiel eine enorme Wirkung. Die intensive Recherche zum Einsatz von Flüssigkeiten bot eine gute Basis, um die Stimmung in „Nebelweich“ atmosphärisch zu verdichten, was durch das Aufeinandertreffen von Barockmusik und zeitgenössischem Tanz noch intensiviert wird.“, so Böhnisch und Schrott.

Nebelweich

Barockmusik & Tanz

Ab 1 Jahr

Premiere: Sonntag, 26. März 15 Uhr

Weitere Vorstellung am Sonntag, 26. März um 16:30 Uhr

Folgetermine im Toihaus Theater Salzburg: 22., 23., 30.4 – jeweils 15 Uhr, sowie 14.5. – 15 Uhr

Wann beginnt das Wasser zu fliegen? Und wie lässt es sich einfangen? Mit diesen Fragen tauchen wir ein in den vollen Klang der Barockmusik: ein Fühlen und Füllen, Aufnehmen und Loslassen. Es schwingt. Langsam sammeln sich die Tränen, fallen zu Boden und geraten in Fluss. Das Drehen der Tropfen wird zum rhythmischen Tanz, das lustvolle Spiel zum rauschenden Fest! Nun steigt das Wasser in die Luft, formt sich zu Wolken und dehnt sich aus. Nebelweich schwebt die Welt ineinander und fließt um uns herum. Wir schauen und hören – und tauchen auf.

Konzept und Choreografie: Cornelia Böhnisch, Katharina Schrott

Tanz: Jadwiga Mordarska

Musik: Gudrun Plaichinger/Anna Kinschel (Barockgeige), Yoko Yagihara (Spinett und Schlagwerk) mit Werken und Werkarrangements von J. H. Schmelzer und G.P. Telemann

Dramaturgie: Felicitas Biller

Choreografische Assistenz: Anna Bárbara Bonatto

Bühne und Kostüm: Cornelia Böhnisch, Gerold Tusch

Licht und Technik: Florian Kirchmayr, Robert Schmidjell

Kooperation von Imago Dei Festivals Krems und Toihaus Theater Salzburg.

Download Pressebilder: <https://toihaus.at/presse/nebelweich-koproduktion-mit-imago-dei-festival-krems>

TOIHAUS

THEATER

Über das Festival Imago Dei

Nadja Kayali stellt nach der sehr erfolgreichen ersten Edition ihr zweites Festival Imago Dei unter den Titel „Balance“. Die opulente Eröffnung am 17.3. zu Ehren des bedeutenden österreichischen Komponisten und Chansonniers HK Gruber, der im Jänner 2023 seinen 80. Geburtstag feierte, bringt dessen Welterfolg „Frankenstein!!“ und seine „Nebelsteinmusik“ mit einem zweiten Jubilar der heimischen Musikszene zur Aufführung: Auch der Geiger und Dirigent Ernst Kovacic wird 2023 80. Jahre alt! Er wird am 31.3. ein zweites Mal beim Festival zu Gast sein. Bis zum Grande Finale mit Georg Friedrich Händels Messias (Company Of Music) am Ostermontag (10.4.) stehen im Klangraum Krems Minoritenkirche fünfzehn Konzertveranstaltungen auf dem Programm: Der Schwerpunkt „Zwischentöne Polen“ wird mit vier sehr unterschiedlichen Konzerten des im Vorjahr bejubelten polnischen Streichquartetts Messages Quartet fortgesetzt. Pianist Florian Stemberger präsentiert selten gehörte Werke von Bach (19.3.). Der facettenreiche multimediale Abend „Nach Lemberg!“ begibt sich am 25.03. auf literarisch-musikalisch-juristische Erkundungen von Recht und Gerechtigkeit (mit Petra Morzé, Robert Reinagl, Platypus Ensemble u.v.a.). Für die beliebt gewordenen Morgenkonzerte in der Karwoche beauftragte Imago Dei fünf österreichische Autorinnen, neue Texte zum Thema „Balance“ zu schreiben (Barbara Frischmuth, Anna Kim, Ana Marwan, Sabine Gruber und Maja Haderlap). Außerdem im Programm: ein Wiederhören mit Sakina Teyna und Salah Ammo, die gemeinsam mit dem Ensemble Kurdophone ein imaginäres Kurdistan erstehen lassen, neue literarische und musikalische Interpretationen des Andersen-Märchens „Das Mädchen mit den Schwefelhölzern“ (mit Sophie Reyer und Company Of Music) am Karfreitag (7.4.), die Neuproduktion „Nebelweich“ (für Kinder ab 1 Jahr!) am 26.3., ein Filmprogramm im Kino im Kesselhaus u.v.m.
<https://www.klangraum.at/>

Das **Toihaus Theater Salzburg** ist ein Theater für Musik, Tanz und Performance, Sprache, bildende Kunst und die Verbindungen zu anderen Kunstsparten und Ausdrucksformen. Mit Performances und Festival-Formaten, die Kinder wie Erwachsene gleichermaßen in den Bann ziehen und den Festivals BimBam (das 9. BimBam läuft noch bis 19.3.2023) sowie Performance Fiction, spannt das künstlerische Team im Toihaus Theater immer einen Bogen zwischen verschiedenen Altersgruppen und nähert sich - sensibel für die jeweiligen Wahrnehmungsebenen - dem Ideal eines ästhetischen Theaters für alle immer mehr an. Jährlich entstehen vier bis sechs Produktionen für Kinder und Erwachsene, in denen die unermüdliche Suche nach zeitgenössischen Ausdrucksformen der performativen Künste erlebbar wird. Die Kernkompetenz liegt in der Erschaffung poetisch-theatraler Momente für die Allerjüngsten sowie der experimentell-performativen Arbeit an Stücken für Erwachsene. Mit unserem Fokus auf ein zeitgenössisch-intergeneratives fließt bei allen Toihaus Theater-Produktionen immer auch die Frage ein: „Was kann Kunst für die Zukunft tun?“ **toihaus.at**

Kontakt Rückfragen:

Toihaus Theater Salzburg Kommunikation

Karoline Jirikowski
E: Karoline.jirikowski@toihaus.at
T: +43 650 38 55 275
toihaus.at